

Das Bergwerk Nebulach:

1. Lies den Infotext der ersten Tafel aufmerksam durch.
2. Gehe dann zur zweiten Tafel hinunter.
3. Bevor du den Text dort liest, beantwortest du die Frage(n) zur ersten Tafel aus dem Gedächtnis und schreibst die Lösung auf.
4. Dann liest du den Text der zweiten Tafel durch, und gehst weiter zur dritten Tafel. Dort beantwortest du wieder die Fragen zur zweiten Tafel und so weiter, bis du unten am Bergwerk angekommen bist.

Frage zu Tafel 1:

- a) Wie nennt man den Graben, der zwischen dem Schwarzwald und den Vogesen eingesunken ist? _____
- b) Nenne zwei Mineralien, die in den Neubulacher Erzgängen vorkommen. _____
- c) Wie heißt der Haupt-Erzgang des Neubulacher Bergbaus? _____

Frage zu Tafel 2:

- a) Wann begann ungefähr der Bergbau in Nebulach? Um _____
- b) Wie nennt man eine Schürfmulde, aus der man oberirdisch Erz abgebaut hat? _____
- c) Was sagte der Bauer der Sage nach zu seinem Sohn, als er die ersten bunten Steine fand? _____

Frage zu Tafel 3:

Was war nötig, damit man auch unter der Erde („untertage“) Erz abbauen konnte? _____

Frage zu Tafel 4:

- a) Warum verlor der Bergbau in Nebulach um 1500 stark an Bedeutung? _____

- b) Der 1820 gebaute Stollen ist heute Besucherstollen. Wie heißt er? _____
- c) Warum kann man heute die alten Abfallsteinhalden nicht mehr sehen? _____

Frage zu Tafel 5:

- a) Welche Krankheit wird heute im Bergwerk behandelt? _____
- b) Was ist an der Luft im Bergwerk so besonders? _____

Lösungen:

1 a) Oberrheingraben b) Baryt (Schwerspat), Quarz (Bergkristall), verschiedene Erze
c) Segen-Gottes-Hauptgang

2 a) um 1000 n. Chr. b) Pinge c) Bu, lach!

3 Entwässerung, Wasserlösungsstollen

4. a) Erzlager waren ziemlich ausgebeutet, Man musste immer tiefer graben, die Arbeit war zu schwierig.
b) Hella-Glück-Stollen c) Sie sind überbaut.

5. a) Asthma, Atemwegserkrankungen b) besonders rein, immer gleich kalt (8 Grad) und feucht.